

Themen & Termine Juni 2024 Zu viel Wasser und viele Schnecken

Liebe Mitglieder und Freund*innen des BUND RV Neckar-Alb,

hier eine Zusammenstellung aktueller Themen, die auch uns in der BUND-Geschäftsstelle beschäftigen:

Aus der Region Neckar-Alb

- [Pressemitteilung des BUND RV NA zum regionalen Ausbau von Windenergie](#) und PV-Freiflächenanlagen und zu den rund 44000 pauschalisierten Einwendungen dagegen.
- In einer [gemeinsamen Veranstaltung](#) des [Sonnenenergievereins ZAK](#) und des BUND warben Fritz Mielert (BUND-Umweltreferent) und weitere Fachleute für eine **rasche Wärmewende**.
- Das unter Leitung der Fridays for Future organisierte Podium gegen den geplanten B-27-[Schindhaubasistunnel](#) bei Tübingen war sehr gut besucht. Noch aktueller ist der geplante klimaschädliche und landschaftszerstörende Neubau der **B 27 im Steinlachtal**. Das [Planfeststellungsverfahren](#) geht in die [nächste Runde](#). Jetzt [zusammen mit uns](#) aktiv werden!
- Der BUND OV Ammerbuch hat das **großflächige Siedlungswachstum** rund um Ammerbuch anhand von Luftbildern **visualisiert**. Die Poster haben wir auf unserer [Homepage hochgeladen](#) (scrollen). So wurden im Teilort Altingen z. B. seit 1968 62 ha Fläche(!) verbaut.
- [Posse zur Beschlussfassung des Bebauungsplans Hottenberg-West/ Ammerbuch](#): Der Beschluss des BP stand schon **vor** der entscheidenden Gemeinderatssitzung auf der Homepage Ammerbuchs. Kommentar des BUND-Mitglieds Dieter Christ aus Ammerbuch an die Entscheidungsträger*innen: *„Sicher haben Sie bereits im Gemeindeboten gelesen, wie der Gemeinderat heute Abend bezügl. Hottenberg West abgestimmt haben wird. Ihre Teilnahme an der Sitzung ist also nicht mehr erforderlich. Bleibt zu hoffen, dass auch die weiteren Schritte in Bezug auf Flächenverbrauch und Zurückdrängen der natürlichen Ressourcen. von der Verwaltung selbstständig und ohne Störung durch demokratische Institutionen erfolgen wird. Diese Verwaltungsvereinfachung spart Ihnen Zeit, der Gemeinde weitere Überlegungen und der Natur lästigen Überlebenskampf.“*
- [Beispielhafte Stellungnahme des BUND OV Rottenburg](#) und BUND RV NA zum **BP "Krummes Gewand"**: Der übliche Flächenfraß im Außenbereich, "natürlich" ohne sozialen Wohnungsbau.
- **Der Ziegenmelker, das UKT und der OB**: [Unser Kommentar zum "Fall Ziegenmelker"](#) sowie der Hinweis auf einen lesenswerten [Beitrag](#) zum Zustand der Naturschutzverwaltungen.

Über den regionalen Tellerrand hinaus

➤ Der **Natur- und Artenschutz** wird nicht nur vernachlässigt, sondern auch in den Medien gern als überflüssig oder bürokratische Schikane dargestellt. Traurige Realität ist jedoch: In Baden-Württemberg sind **40 Prozent der Tier- und Pflanzenarten und die Hälfte der Lebensraumtypen gefährdet**. Die Naturschutzreferentin des BUND-Landesverbandes erklärt [im Interview](#), warum der Schutz der Biodiversität unverzichtbar ist.

[Hier](#) findet man anlässlich der anstehenden Wahlen weitere Interviews mit Fachleuten des BUND LV zu Themen wie Wärmewende oder Landwirtschaft.

➤ Dank langanhaltender, starker Niederschläge ist der Boden wassergesättigt und die Vegetation wuchert. Kein Wunder, dass viele Gärtner*innen in diesem Jahr, wie auch in diesem [Spiegel-Artikel](#) beschrieben, besonders von **Schnecken** geplagt werden. Auch Markus Pfenninger vom Senckenberg-Forschungszentrum hat kein Patentrezept, gibt aber Tipps, was man mit den abgesammelten Schnecken machen kann und wer die natürlichen Gegenspieler sind. Weshalb der Tigerschneigel **Limax maximus** zu den "Guten" gehört, kann man [hier](#) lesen.

➤ Die **Hochwasserbekämpfung** wird aufgrund der zunehmenden Extremniederschläge immer teurer und die Schäden unbezahlbar. Der [BUND LV empfiehlt](#) daher langfristig wirksame Maßnahmen mit und nicht gegen die Natur. Zum Beispiel: Fließgewässern mehr Raum geben (s. **Fotos**)!

➤ Ein **Update** zum Volksantrag „**Ländle Leben Lassen**“: Mittlerweile sechs [Newsletter](#) mit guten und schlechten Beispielen, Interviews usw. sorgen dafür, dass dieses wichtige Thema bei den Entscheidungsträger*innen nicht in Vergessenheit gerät.

➤ Das [Klimaschutzgesetz wurde angepasst und geschwächt](#), auch durch Entbindung von Zielvorgaben für einzelne Sektoren wie den des Verkehrs. Daraufhin klagte die deutsche Umwelthilfe - und **gewann!**

➤ Gute Neuigkeiten: [Die Verpackungssteuer kommt auch in Freiburg](#)

➤ **Reminder**: Anfang letzten Jahres hat die Landesregierung zum Schutz der Biodiversität nachgelegt und das **NatSchG Baden-Württemberg** in Bezug auf die Beleuchtung in einem wichtigen Punkt geändert: Seitdem ist die [Fassadenbeleuchtung aller baulichen Anlagen](#) verboten. Bisher galt dies nur für Gebäude "in öffentlicher Hand", nun sind auch gewerbliche und private Gebäude sowie Kirchen betroffen. Falls in Deiner/ Ihrer Kommune also Lichtverschmutzung durch Fassadenbeleuchtung vorkommt – gern mit CC an den BUND kritisch nachfragen!

Weitere Vorträge, Mitmach-Aktionen u. a. Veranstaltungen findet man wie immer unter [Termine](#) (darunter [Exkursionen](#) zu landwirtschaftlichen Betrieben) Wer regionale Umwelt- und Naturschutzveranstaltungen kennt, dies uns gern für den Terminkalender mitteilen!

Doppelsendungen bitten wir zu entschuldigen.

Newsletter abbestellen? – Einfach eine kurze Mail an bund.neckar-alb@bund.net schicken

Sie wollen beim [BUND mitwirken](#) und/ oder unsere [Arbeit unterstützen](#)? - Sehr gerne :-)! Denn umso mehr wir sind, desto mehr Gewicht erhält unser Engagement für den Erhalt eines lebenswerten Planeten.

Viele Grüße aus dem BUND-Büro

Barbara Lupp und Elena Klaiber



Nicht direkt aber prinzipiell vergleichbar: *Buech* in Südfrankreich mit viel Platz und mit weitem, „wildem“ Gewässerrandstreifen und der *Bühler Talbach* (Tübingen), Fotos: Lupp